

Inhaltsverzeichnis

Kapitel 1

Einleitung. Die apokalyptische Matrix

9

Die apokalyptische Matrix 11 – Zur Psychologie des Apokalyptikers 13 – Die Offenbarung des Johannes 15 – Die abendländische Politisierung der Apokalypse 18 – Die apokalyptische Versuchung 19 – Die Sakralisierung des Schreckens und der Gewalt in der Apokalypse 20 – Die nicht-christlichen Traditionen der Apokalypse 21 – Ein Krieg der Religionen? 22 – Eine längst fällige Debatte 23

Kapitel 2

Die *Christliche Rechte*. Geschichte und Gegenwart der Apokalypse in Amerika

27

Die apokalyptische Theologie der Dispensationalisten 28 – Die wörtliche Auslegung der Heiligen Schrift 31 – Die apokalyptische Matrix bei den „modernen“ Dispensationalisten 33 – Eine neue kulturelle Strömung 36 – Die Christliche Rechte und die amerikanischen Armageddon-Kultur 38 – Jerry Falwell – „Der Bote Gottes“ 40 – Pat Robertson im Kampf gegen Luzifer 42

Kapitel 3

Prophetie und Politik. Die Endzeit-Spekulationen der amerikanischen Doomsday-Autoren

47

Die Endzeit-Spekulationen der amerikanischen Doomsday-Autoren 47 – Der unaufhaltsame Aufstieg des Anti-Christen 48 – Der Anti-Christ gründet eine neue Religion 51 – Die amerikanische Europafeindlichkeit, die UNO und der Anti-Christ 55 – Die „Geheime Entrückung“ vor den apokalyptischen Kriegen 60 – Die ersten apokalyptischen Kriege des Anti-Christen 63 – Die Rolle der Russen in den Endzeit-Kriegen 65 – Jesus Christus: Militanter Messias, Richter und Weltenherrscher 68 – Das „Tausendjährige Reich“ des christlichen Messias 74 – Die Left-Behind Serie des Tim LaHaye 77 – Die Apokalyp tik der Christlichen Linken und die Rolle Amerikas in der Bibel 82

Kapitel 4

Schuld und Teufel. Apokalyptische Deutungen des 9/11

87

Der 9/11 ein Strafgericht Gottes? 89 – Die Beteiligung Satans am 9/11 und der amerikanische Teufelsglaube 93 – Der 9/11 und die Sakralisierung der Politik 95

Kapitel 5

Der Irak-Krieg, Saddam Hussein und die Ursprünge der Apokalypse 98

Der Irak: Ursprungsland der Apokalypse 99 – Saddam Hussein als Nebukadnezar und Marduk? 100 – Saddam Husseins vorgegebener Islam 104 – Die amerikanischen Bibelprediger und Saddam Hussein 105 – Die Zerstörung Babylons 108 – Der Marduk-Mythos wandert nach Amerika 110 – Die Gleichsetzung der Iraker mit dem Edomiten 111 – Der Wiederaufbau Babylons und seine endgültige Zerstörung 113 – Der erste Irak-Krieg und die Apokalypse 116

Kapitel 6

Amerikas „Gotteskrieger“ und ihr „Kreuzzug“ gegen den Islam 119

Die „Djihadisten“ der Christlichen Rechten in Amerika 122 – Weitere christliche Gotteskrieger 124 – Die amerikanische Armee kämpft gegen den Teufel 131 – Gebets-Krieger an die Front! 134 – Der Kreuzzug gegen den Islam 138

Kapitel 7

Die USA als „Gottesstaat“ 149

Die Theokratie-Debatte in den USA 151 – Die Eroberung des Bildungswesens durch die Christliche Rechte 156 – Morgen gehört uns Amerika und übermorgen die ganze Welt 158 – Die ideologische und geographische Spaltung Amerikas? 159 – Die schwierige Rolle der amerikanischen Theokratie-Gegner 161 – Der christliche Fundamentalismus amerikanischer Prägung in Deutschland 162

Kapitel 8

Das messianische Selbstverständnis amerikanischer Präsidenten 164

Ronald Reagan: Armageddon kommt bald! 165 – George W. Bush: Ein „Militanter Messias“? 167 – Die Neo-Konservativen und die Christliche Rechte 178 – Ist George W. Bush ein Dominionist? 182 – Christen gegen George W. Bush und gegen den Irak-Krieg 184 – Die Christliche Rechte und das Wahlwunder im Jahre 2004 186 – Ist George W. Bush der Anti-Christ? 188

Kapitel 9

Die „Christlichen Zionisten“ und der zweite Holocaust 190

Die Kooperation der christlichen Zionisten mit dem Likud Block 193 – Die biblischen Legitimationen für Groß-Israel 198 – Die Siedlerbewegung aus der Sicht der christlichen Zionisten 201 – Der zweite Holocaust der Juden 204 – Der Antisemitismus der christlichen Zionisten 207 – Jerry Falwells: Judenfreund oder Antisemit? 209 – Die Missionierung der Juden durch christliche Fundamentalisten 213 – Jüdische, liberale und konservative Reaktionen auf den christlichen Zionismus 215

Kapitel 10	
Die Beschleunigung des Messiah. Ideologische Grundlagen des religiösen Zionismus	223
Säkularer und religiöser Zionismus 224 – Die beiden Rabbiner Kook 227 – Die traditionellen Quellen 230 – Das messianische Geschichtsverständnis des religiösen Zionismus 231 – Der Militante Messiah ben David 233 – Die Eroberung des Heiligen Landes 237 – Der „Heilige Krieg“ der Juden 243 – Die Auserwähltheit des jüdischen Volkes 250 – Die Bestrafung der Juden durch Jahwe und der Holocaust 253 – Die aktuelle Theokratie-Debatte in Is- rael 255 – Das jüdische Weltreich des Messiah 259 – Was ist das Spezifische an der jüdischen Eschatologie? 260	
Kapitel 11	
Siedler und Terror. Organisation und Politik des religiösen Zionismus	264
Gush Emunim: Die Spitze eines Eisbergs 264 – Meir Kahane: ein jüdischer „Ayatollah“ 270 – Jüdischer Terrorismus 272 – Dr. Baruch Goldstein: Terro- rist und „Heiliger“ 275 – Die Ermordung Yitzhak Rabin: ein Befehl Got- tes? 276	
Kapitel 12	
Die traditionelle islamische Apokalyptik	281
Die islamische Apokalyptik nach den traditionellen Texten 285 – Der Zwölfte Imam und die Schiiten 297	
Kapitel 13	
Die islamische Weltrevolution	302
Drei Protagonisten der islamischen Weltrevolution 306 – Die Menschheits- geschichte basiert auf einem Krieg zwischen Gut und Böse 310 – Der Westen und seine Kultur sind das Reich des Bösen 311 – Der Westen wird durch die islamische Weltrevolution vernichtet 314 – Die islamische Weltrevolution ori- entiert sich an den Werten des Früh-Islams 316 – Der Heilige Krieg (Djihad) als das Mittel zur Durchführung der islamischen Weltrevolution 318 – Sufis- mus und Djihad 331 – Das Martyrium (Shahadat) als Selbstzweck 335 – Das kommende Weltreich einer islamischen Theokratie (Kalifat) 343 – Ayatollah Sayyed Ruhollah Khomeini (1900–1989) 353 – Ali Shariati (1933–1977) 361	
Kapitel 14	
Die islamische Doomsday-Literatur	367
Die Inhalte der islamischen Doomsday-Literatur 369 – Amerika als der „star- ke Arm“ des Dajjal 377 – Weitere Beispiele für den islamischen Doomsday- Wahn 380	
Kapitel 15	
Die Vernichtung der Juden als apokalyptisches Ereignis im Islam	383
Die Vernichtung der Juden als ein Endzeitereignis im Koran 384 – Aktuelle Deutungen der antijüdischen Tradition des Islams 386	

Kapitel 16		
Scheich Safar al-Hawali - der Doomsday-Prophet hinter Osama bin Laden		393
Al-Hawali und die Neo-Dispensationalisten 396 – Al-Hawalis Kulturkritik des Westens 399 – Der Tag des Zorns 401 – Der Einfluss Safar al-Hawalis auf Osama bin Laden 405 – Die Gegensätze berühren sich 407		
Kapitel 17		
Islamische Apokalyptik und apokalyptischer Terrorismus	409	
Die ideologischen Mentoren Osama bin Ladens 411 – Osama bin Laden 418 – Die Kriegserklärungen und Statements Osama bin Ladens 420 – Die messianische Rolle Osama bin Ladens und der Mythos von al-Qaida 427 – Das „Doomsday-Dokument“ 432 – Die Khurasān-Prophezeiungen 435 – Abu Musab al-Zarqawi 438 – Die Hamas als Endzeitarmee? 443 – Die Schiiten, die Bombe und die islamische Weltrevolution 456 – Entsteht in Europa eine neue Form des Islamismus? 452 – Einige Schlussbemerkungen zum islamistischen Terror 459		
Kapitel 18		
Der Tempelberg: die Gretchenfrage im „Krieg der Religionen“ und in der „Road Map für den Frieden“	462	
Die Christliche Rechte und die Road Map 464 – George W. Bush und die Road Map 467 – Die Jüdische Rechte und die Road Map 470 – Die islamischen Fundamentalisten und die Road Map 476 – Jerusalem als Weltenzentrum 478 – Die jüdischen Fundamentalisten und der Tempelberg 480 – Die christlichen Fundamentalisten und der Tempelberg 494 – Die islamischen Fundamentalisten und der Tempelberg 499 – Der Tempelberg: Wahn und Wirklichkeit im „Krieg der Religionen“ 508 – Der Tempelberg als Garten 513		
Epilog		
Eine Befreiung aus der apokalyptischen Matrix?	521	
Die weltweite Verbreitung der apokalyptischen Matrix 523 – Der Fundamentalismus steht nicht außerhalb der Religionen 525 – Ein Weltethos ohne die Selbstkritik der Religionen gibt es nicht 526		
Anmerkungen	531	
Literatur	591	